

## Die eigene Bewerbungshomepage

Für die Gestaltung von Bewerbungshomepages gilt normalerweise »weniger ist mehr«. Setzen Sie daher Effekte dezent ein. Effekte und Animationen sollen nicht vom Inhalt ablenken oder den Eindruck erwecken, dass sie zu diesem Zweck eingebaut wurden. Sie dienen ebenfalls nicht zum Selbstzweck oder zur Demonstration des technisch Machbaren. Die äußere Gestaltung dient ausschließlich der Unterstützung des Inhalts. Berücksichtigen Sie bei der Gestaltung der Website die Kriterien: Übersichtlichkeit, einfache Handhabung und aussagekräftiger Inhalt.

Denken Sie daran, dass Sie mit Ihrer Website eine Arbeitsprobe ablegen. Vor allem im Webdesignbereich und in vielen anderen kreativen Berufsfeldern lässt sich auf der selbst gestalteten Website multimedial beziehungsweise interaktiv ein Eindruck des Stils, der Arbeitsweise und des Könnens vermitteln. Aber auch wenn Sie sich nicht im kreativen Bereich bewerben, beweisen Sie mit Ihrer Seite, dass Sie sich mit diesem Medium auskennen oder ihm zumindest positiv gegenüber stehen.

Wenn Sie eine private Website haben, in die Sie Ihre Bewerbungsunterlagen integrieren möchten, dann sollten Sie bedenken, dass Sie Ihre Bewerbungsunterlagen vermutlich nicht allen Besuchern Ihrer Seite zugänglich machen wollen. Verbergen Sie diese daher am besten in einem Unterverzeichnis, dessen Adresse Sie nur für Bewerbungszwecke weitergeben. Umgekehrt könnte es sein, dass Sie nicht möchten, dass ein Besucher, der sich für Sie als neuen Mitarbeiter interessiert, »zufällig« auf Ihre Urlaubs- und Familienfotos stößt.

Zu Ihrer Bewerbungshomepage haben wir im nachfolgenden Abschnitt weitere Erfolgstipps für Sie zusammengestellt:

- Wählen Sie für Ihren Karriereauftritt im Web eine aussagekräftige URL, die man sich leicht merken kann: [www.Andreas-Kaufmann/Karriere.de](http://www.Andreas-Kaufmann/Karriere.de).
- Überprüfen Sie die Wiedergabe sowie die Funktionstüchtigkeit Ihrer Homepage auf den verschiedenen gängigen Browsern (Microsoft Internet Explorer, Netscape Navigator, Opera).
- Ihre Bewerbungshomepage eignet sich besser zur Wiedergabe Ihrer Arbeitsproben als Papier. Neben Texten und Konzepten können Sie auch Fotos, Kurzvideos, Animationen und interaktive Elemente einbauen.
- Mit Ihrer Bewerbungshomepage schaffen Sie eine Designvorlage, die sich dazu eignen sollte, auf Papier umgesetzt und fortgeführt zu werden. So entwickeln Sie Ihr eigenes Corporate Design, das Sie von der Website, über das Anschreiben bis hin zum Lebenslauf beibehalten sollten. Sie steigern so den Wiedererkennungswert Ihrer Unterlagen. Werden Sie zu einer Marke!
- Vergessen Sie nicht, auf Ihrer Bewerbungshomepage eine Download- und eine Druckfunktion einzubauen. Wenn Sie bei Ihren Besuchern Interesse geweckt haben, sollen diese Ihre Bewerbungsunterlagen in Dateiform als pdf-Dokument oder als Ausdruck auf Papier »mitnehmen« können, zum Beispiel zum intensiven »Offline-Studium« Ihrer Bewerbungsmappe.
- Geben Sie den Besuchern die Möglichkeit, sofort mit Ihnen in Kontakt treten zu können. Geben Sie nicht nur Ihre Kontaktdaten mit E-Mail-Adresse und Telefonnummer an, sondern räumen Sie auch die Möglichkeit ein, direkt auf Ihrer Website eine Nachricht für Sie zu hinterlassen oder ein an Sie adressiertes E-Mail-Formular zu öffnen.